 © Ornithologische Gesellschaft Bayern, download unter www.biologiezentrum.at

Eine farbaberrante Kornweihe *Circus cyaneus* in Mittelfranken

Robert Pfeifer und Jacqueline Cromer

An aberrantly coloured Hen Harrier *Circus cyaneus* in Middle Franconia, Bavaria

The mutation of this bird, observed in February 2013 near Weidenbach, Middle Franconia, is defined as "Brown", a qualitative reduction of eumelanin. The eumelanin synthesis is incomplete as the eumelanin is not fully oxidized. The phaeomelanin is unaffected.

Key words: Hen Harrier, *Circus cyaneus*, mutation "Brown", colour aberration

Robert Pfeifer*, Dilchertstr. 8, D-95444 Bayreuth
E-Mail: Ro.Pfeifer@t-online.de

Jacqueline Cromer, Haager Weg 8, D-91746 Weidenbach
E-Mail: jacquelinecromer@yahoo.com

Am 25. Februar 2013 beobachtete J. Cromer einen auffälligen Greifvogel, der über ihrem Garten in Weidenbach bei Triesdorf, Lkr. Ansbach, Mittelfranken, mit Beute (vermutlich ein weiblicher Fasan *Phasianus colchicus*) kreiste und schließlich auf einem zugefrorenen Gartenteich landete. Zunächst flog der Vogel wieder auf, landete dann aber wieder und begann zu fressen. Dabei entstanden die Fotos in Abb. 1–3. Am 4. März 2013 wurde er nochmals kurz beobachtet, danach nicht mehr. Das Grundstück befindet sich in Ortsrandlage zur offenen Feldflur hin.

Die Struktur, der geschlossene Halsring und die Handschwingenprojektion weisen den Vogel trotz der abweichenden Färbung als Kornweihe *Circus cyaneus* aus (Lontkowski 1995), schwieriger zu beantworten ist die Frage, ob es sich bei dem Vogel um ein (adultes) Weibchen handelt, da die Jungvögel beiderlei Geschlechts den Weibchen ähneln und wegen der Farbaberration etliche Färbungsmerkmale nicht erkennbar sind. Die relativ stumpfen Handschwingenspitzen (Abb. 1) sprechen eher für einen Altvogel, der zumindest eine Großgefiedermauser durchgemacht hat, und damit für ein Weibchen (A. Gamauf, pers. Mitt.). Auch die hellgelbe Iris würde dies unterstützen (vgl. Lontkowski 1995).

Bei der auffallenden Farbaberration handelt es sich um die Mutation „Braun" („Brown", van Grouw 2013 und pers. Mitt.). Dabei ist der Anteil des Eumelanins durch eine erblich bedingt unvollständige Oxidation im Gefieder reduziert, der Anteil des Phaeomelanins jedoch nicht betroffen (van Grouw 2006). So erscheinen die durch Phaeomelanine hervorgerufenen rotbraunen Farben unverändert, die durch Eumelanin hervorgerufenen schwarzbraunen oder schwarzen Farben mehr oder weniger stark aufgehellt. Unvollständig oxidiertes Eumelanin ist sehr lichtempfindlich, sodass die entsprechenden Federpartien rasch ausbleichen und nach einiger Zeit fast weiß erscheinen (H. van Grouw, pers. Mitt.).

Die in der Literatur häufig noch unter „Schizochroismus" (z. B. Bezzel & Prinzinger 1990) gefasste Mutation „Braun" wird geschlechtsgebunden rezessiv vererbt (van Grouw 2006), sodass sie phänotypisch fast nur bei den heterozygoten Weibchen auftritt (im Gegensatz zu den Säugern sind die Geschlechtschromosomen bei Vögeln beim Männchen XX und beim Weibchen XY). Es ist daher auch aus diesem Grund sehr wahrscheinlich, dass es sich bei der beobachteten Kornweihe um einen weiblichen Vogel handelt.

* korrespondierender Autor

© Ornithologische Gesellschaft Bayern, download unter www.biologiezentrum.at

Abb. 1–3. Aberrante Kornweihe *Circus cyaneus* (Mutation „Braun"). – *Aberrantly coloured Hen Harrier* Circus cyaneus *(mutation „Brown").* 25. Februar 2013, Weidenbach, Lkr. Ansbach, Mittelfranken. Fotos: Jacqueline Cromer

Ein ähnlich gefärbter Vogel wurde am 21. 04. 2012 bei Sailly Bray in Nordfrankreich fotografiert (http://birdingthedayaway.blogspot.de/2012/04/sailly-bray-crecy-forest-le-crotoy-parc.html – abgerufen am 31. 03. 2013), allerdings fälschlich als leuzistisch bezeichnet.

Dank. Anita Gamauf, Wien, und Hein van Grouw, Tring, danken wir für hilfreiche Kommentare und Hinweise.

Literatur

Bezzel, E. & R. Prinzinger (1990): Ornithologie. Ulmer Verlag, Stuttgart.

Lontkowski, J. (1995): Die Unterscheidung von Korn-*Circus cyaneus*, Wiesen-*C. pygargus* und Steppenweihe *C. macrourus*. Limicola 9: 233-275.

Grouw, H.v. (2006): Not every white bird is an albino: sense and nonsense about colour aberrations in birds. Dutch Birding 28: 79-89.

Grouw, H.v. (2013): What colour is that bird? The causes and recognition of common colour aberrations in birds. British Birds 106: 17-29.

Eingegangen am 10. April 2013
Angenommen nach Revision am 16. Mai 2013

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Ornithologischer Anzeiger

Jahr/Year: 2013

Band/Volume: 52_1-2

Autor(en)/Author(s): Pfeifer Robert, Cromer Jacqueline

Artikel/Article: Eine farbaberrante Kornweihe Circus cyaneus in Mittelfranken 89-90